

Evaluierungsergebnisse – auf einen Blick

Überregional – ASEAN Wirtschaftsgemeinschaft



Projekttitel	Stärkung der Qualitätsinfrastruktur in ASEAN
BMZ-Projektnummer	2018.2055.4
Sektor-/CRS-Code	Regionale Handelsabkommen 33130
Auftraggeber	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Politischer Träger	Sekretariat der Wirtschaftsgemeinschaft Südostasiatischer Nationen (<i>Secretariat of the Association of Southeast Asian Nations, ASEAN</i>)
Umsetzungspartner	ASEAN Gremien: Consultative Committee on Standards and Quality ACCSQ und seine Arbeitsgruppen. 1) Standards, 2) Conformity Assessment and Accreditation, 3) Legal Metrology, 4) Food Safety
Projektvolumen	1.500.000 EUR
Projektlaufzeit	01/2019 – 12/2022
Evaluierungszeitraum	11/2022 – 01/2023

Kurzbeschreibung und Ziele des Vorhabens

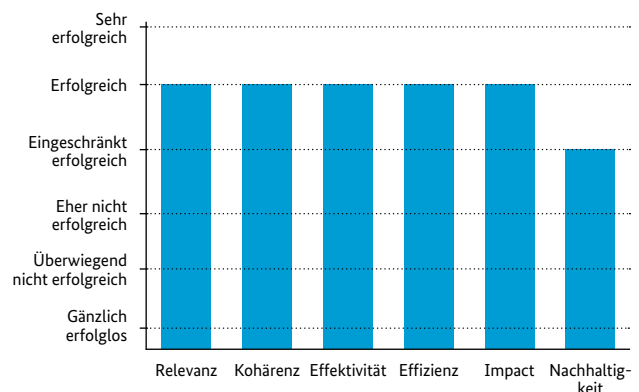
Projektziel: ASEAN-Staaten sind befähigt, handelsrelevante Verfahren der Qualitätsinfrastruktur (QI) an regionalen Richtlinien und internationalen guten Praktiken auszurichten. Projektoutputs: 1) Harmonisierung (Metrologie, Normung, Konformitätsbewertung), 2) ASEAN-Richtlinien, 3) Bedarfsorientierte QI-Dienstleistungen in Kambodscha und Laos), 4) QI-Sensibilisierungsmaßnahmen und 5) Verbesserung der Lebensmittelsicherheit.

Wichtige Ergebnisse

Das Projekt hat gemeinsam mit seinen ASEAN-Partnern gute Fortschritte beim Aufbau von bedarfsorientierten QI-Dienstleistungen erreicht.

- Die angestrebten Projektziele wurden weitgehend erreicht; die Kompetenzen und Fähigkeiten von QI-Fachkräften wurden durch das Projekt weiterentwickelt. Insbesondere der Bereich Lebensmittelsicherheit bedarf weiterer Maßnahmen, um die erzielten Fortschritte nachhaltig zu sichern.
- Das Projekt hat eine hohe Relevanz für die Zielerreichung der ASEAN-Partner sowie des BMZ. Übergeordnete Wirkungen einer regelbasierten Handelspolitik werden durch das Projekt unterstützt. Die Kohärenz mit deutschen und internationalen Vorhaben der Entwicklungszusammenarbeit wurde angestrebt.
- Für die nachhaltige Sicherung des Erreichten bestehen jedoch noch keine ausreichenden Strukturen sowie Ressourcen.
- Die Produkt- und Allokationseffizienz während der Projektimplementierung waren angemessen.
- Umfassendere Projektmanagementkapazitäten hätten die Effizienz des Projektes erhöht.
- Gute Anpassung an die durch die COVID-19-Pandemie veränderten Umsetzungsbedingungen.

Gesamtbewertung: Erfolgreich (2,4)



Schlussfolgerungen

- Der Einsatz von QI-Fachkräften aus den ASEAN-Ländern sollte weiter ausgebaut werden.
- Umfassendere Projektmanagementkapazitäten für die Steuerung und strategische Ausrichtung sind empfehlenswert.
- Austausch und Kooperation mit den bilateralen PTB-Vorhaben sollten intensiviert werden.